

26.10.2013

Landesliga: Spfr Dinkelsbühl 5:2 gegen Friedberg

## Arold macht Ibracadabra

### Vier Tore erzielt – Zur Pause noch 1:1

**DINKELSBÜHL (koh/ff)** – Trotz einer über weite Strecken glanzlosen Vorstellung landeten die Sportfreunde Dinkelsbühl im Aufsteigerduell gegen den TSV Friedberg einen am Ende klaren 5:2-Erfolg. Dabei machte Stürmer Matthias Arold den Ibrahimovic. Wie der Schwede in der Champions-League erzielte der Dinkelsbühler in der Partie der Fußball-Landesliga Südwest vier Treffer und war dabei „Mann des Tages“.

Die Heimelf begann konzentriert und nach neun Minuten fiel der Führungstreffer, als Torhüter Martin Lilli einen Schuss von Philipp Müller nicht festhalten konnte, so dass Matthias Arold mühelos abstauben konnte. Dieser Treffer brachte jedoch keine Sicherheit und nach einer Viertelstunde musste Schlussmann Philipp Deeg innerhalb weniger Minuten zweimal gegen Marcel Pietruska abwehren. In der 20. Minute hatte dann Matthias Arold Pech, als sein Kopfball auf der Torlatte landete. Ansonsten war das Zusammenspiel der Heimelf sehr zerfahren, so dass die Gäste nach einer halben Stunde durch Nino Kindermann zum verdienten Ausgleich kamen. Im 2. Durchgang waren gerade mal fünf Minuten gespielt, als erneut Arold eine Freistoßflanke von Mark Fleps zum 2:1 einköpfte. Doch auch dieser Treffer beflügelte die Gastgeber nicht. In der 65. Minute kam Bujar Bytyri mühelos in Ballbesitz und erzielte mit einem unhaltbaren Schuss in den Torwinkel

den erneuten Ausgleich. Dinkelsbühl wirkte nun sehr konfus und hatte Glück, als eine Minute später der Ball vom Innenpfosten aus in die Hände von Deeg prallte. Dennoch ging die Heimelf drei Minuten später erneut in Führung, als Arold eine Flanke von Philipp Müller zum 3:2 einköpfte. In der 71. Minute setzte sich Max Walther im Strafraum gut in Szene, bediente den mitgelaufenen Arold glänzend, so dass dieser aus kurzer Distanz seinen vierten Treffer markieren konnte. Kurz darauf hatte der Friedberger Sebastian Lang Glück, als er wegen Nachschlagens gegen Daniel Consentino nur die Gelbe Karte sah. In der 77. Minute scheiterte dann Tim Müller aus spitzem Winkel an Torhüter Lilli. Eine Minute später machte er es jedoch besser und erzielte das 5:2. Kurz vor Spielschluss handelte sich Gäste spieler Mark Huckle in der hektischen Endphase wegen einer vermeintlichen Tötlichkeit die Rote Karte ein.

**Spfr Dinkelsbühl:** Philipp Deeg, Philipp Müller, Engelhardt, Johannes Müller, Bauer (57. Maximilian Walther), Fleps (75. Danowski), Nagengast, Dürr, Matthias Arold, Tim Müller (82. Kemstock), Consentino.

**Tore:** 1:0 Mathias Arold (9.), 1:1 Nino Kindermann (31.), 2:1 M. Arold (51.), 2:2 Bujar Bytyri (65.), 3:2 M. Arold (68.), 4:2 (71.), 5:2 Tim Müller (80.).

**Rote Karte:** Mark Huckle (Friedberg, 86.) Tötlichkeit.

**Gelbe Karten:** Engelhardt, Fleps, Nagengast, Consentino – Mioc, Huckle, Lang, Kindermann.

**Schiedsrichter:** Florian Wernz (Landsberg am Lech). **Zuschauer:** 200.



Torschützen unter sich: Tim Müller (mit Turban) herzt Matthias Arold, der beim 5:2 gegen Friedberg allein vier Treffer erzielte. Foto: Essler

## Fußball überregional

### Männer

#### Landesliga Südwest

TSV Aindling - TSV Kottm	0:3
Spfr Dinkelsbühl - TSV Friedberg	5:2
FV Illertissen II - FC Memmingen II	1:1
TSV Landsberg - TSV Ottoberuren	1:0
SC Oberweikertshofen - FC Gundelfingen	1:3
SpVgg Kaufbeuren - TSG Thannhausen	1:1
TSV Nördlingen - SC Fürstenfeldbruck	2:1
SC Bubesheim - SV Mering	0:2
TSV Gersthofen - VfB Durach	4:1

1. TSV Landsberg	16	10	4	2	35:16	34
2. FC Gundelfingen	17	9	6	2	30:16	33
3. SV Mering	17	8	4	5	27:17	28
4. TSV Nördlingen	17	8	4	5	32:23	28
5. TSV Kottm	16	8	4	4	22:16	28
6. FV Illertissen II	17	7	6	4	38:22	27
7. FC Memmingen II	17	6	8	3	21:17	26
8. VfB Durach	17	6	5	6	22:25	23
9. SC Bubesheim	16	7	2	7	20:23	23
10. SpVgg Kaufbeuren	17	6	4	7	26:26	22
11. TSV Gersthofen	17	5	6	6	24:25	21
12. TSV Friedberg	17	6	2	9	24:33	20
13. SC Oberweikertshofen	17	6	11	0	25:29	19
14. Spfr Dinkelsbühl	17	5	4	8	34:40	19
15. TSG Thannhausen	16	4	6	6	24:32	18
16. TSV Aindling	17	5	2	10	22:43	17
17. SC Fürstenfeldbruck	17	3	6	8	19:24	15
18. TSV Ottoberuren	17	4	2	11	22:40	14

Samstag, 2. November, 14 Uhr: Spfr Dinkelsbühl – FC Memmingen II.